

BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Bürgerdienste

VORL.NR. 055/23

Sachbearbeitung:

Schindler, Jürgen

Datum:

22.02.2023

| Beratungsfolge | Sitzungsdatu | Sitzungsdatu Sitzungsart | |
|---------------------------------|--------------|--------------------------|--|
| | m | | |
| Mobilitäts- und Umweltausschuss | 25.04.2023 | ÖFFENTLICH | |
| Gemeinderat | 24.05.2023 | ÖFFENTLICH | |

Betreff: Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit - Änderung der Satzung für

ehrenamtliche Tätigkeit

Bezug SEK:

Bezug:

Anlagen: 1. Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (neu)

2. Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (alt)

Beschlussvorschlag:

Die in Anlage 1 beigefügte Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit wird beschlossen.

Die Änderungen treten zum 01.09.2023 in Kraft.

Sachverhalt/Begründung:

Um bei künftigen Wahlen, insbesondere bei der Kommunalwahl 2024, effektiv Wahlvorsteherinnen, Wahlvorsteher, Beisitzerinnen und Beisitzer zu akquirieren, ist eine Anpassung der ehrenamtlichen Entschädigung erforderlich. Zuletzt wurde diese 2018 und davor 2012 aktualisiert.

Wir schlagen die Anpassung des § 4b Abs. 2 der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit wie folgt vor:

Der Durchschnittssatz beträgt je Tag bei einer zeitlichen Inanspruchnahme von bis zu 3 Stunden 60 Euro – bisher 40 Euro

über 3 bis 5 Stunden 80 Euro – bisher 60 Euro über 5 Stunden (Tageshöchstsatz) 120 Euro – bisher 80 Euro Im Frühjahr 2024 werden an einem Sonntag Vertreter für das Europäische Parlament, dem Parlament der Region Stuttgart, dem Ludwigsburger Kreistag und dem Ludwigsburger Gemeinderat gewählt. Hierfür werden in der Stadt Ludwigsburg 26 Briefwahlbezirke und 59 Urnenwahlbezirke gebildet. Für die Durchführung der Wahlen am Sonntag, der Auszählarbeiten am Montag und Dienstag, sowie weiteren Beschäftigungen wird die Stadt Ludwigsburg aller Voraussicht nach ca. 1.500 Positionen besetzen.

Dabei stellt die Durchführung und die komplexe Auszählung der Kommunalwahlen alle Wahlvorstände vor eine anspruchsvolle Aufgabe. Ergänzend dürfen nach § 14 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz (KomWG) ausschließlich Wahlberechtigte und Gemeindebediensteten in die Wahlvorstände berufen werden. Das heißt, dass nur Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und Ludwigsburger Wahlberechtigte für den Einsatz in den Wahllokalen und den Auszählarbeiten zur Verfügung stehen.

Gemeinsam mit der Betreuung, Schulung, Vorbereitung und Unterstützung ist die Höhe der Ehrenamtlichen Entschädigung die elementare Säule für die Akquise der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Im Herbst 2025 werden die Abgeordnete des Deutschen Bundestags, im Frühjahr 2026 die Vertreter des Baden-Württembergischen Landtags gewählt. Im Sommer 2027 steht die Wahl des Ludwigsburger Oberbürgermeisters, bzw. der Oberbürgermeisterin an, bevor 2029 wieder die Kommunalwahlen und die Europawahl stattfinden.

Nach den Erfahrungen der Berlinwahl ist allerdings davon auszugehen, dass viele Städte die Entschädigungen anpassen.

Entsprechend den Ausführungen und der Steigerung der Attraktivität des Ehrenamts bitten wir wie vorgeschlagen zu entscheiden.

Unterschriften:

Jürgen Schindler

| Finanziell | le Auswirkungen? | | |
|---|------------------|---|---------------|
| ⊠ Ja | Nein | Gesamtkosten Wahlen: | 24.000,00 EUR |
| <u> </u> | Писп | Gesamtkosten Kommunalwahlen/Furonawahl | 59 000 00 FUR |
| Ebene: Haushaltsplan | | | |
| Teilhaushalt 33 | | Produktgruppe 1222 | |
| ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart 44210000 Ehrenamtliche und so | | 44210000 Ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit | |
| FinHH: Ein-/Auszahlungsart | | | |
| Investition | smaßnahmen | | |

| Deckung | ∑ Ja | | | | | | |
|---|--------------------------|----------------------------------|-----------|----------------------------------|--|--|--|
| Nein, Deckung durch | | | | | | | |
| Ebene: Kontierung (intern) | | | | | | | |
| Konsumtiv | | Investiv | | | | | |
| Kostenstelle | Kostenart | Auftrag | Sachkonto | Auftrag | | | |
| | 44210000 | K33121003009 | | | | | |
| | | | | | | | |
| Klimatische Auswirkung (THG-Emissionen)? | | | | | | | |
| KlimaCheck hat bereits stattgefunden in Vorl.Nr. | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | - | 0 | + | + + | | | |
| Stark negative Klimawirkung | Negative Klimawirkung | Keine oder gerii Klimawirkung | • | Stark positive g Klimawirkung | | | |
| Begründung: | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen): | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Verteiler: **DI, DII, DIII, 10, 14, 20**



NOTIZEN